

# Protokoll: SWEN GV 14.9.05 in Rotschuo/Gersau

14.9.05.1 Jörg Hofstetter

## Teilnehmer/Innen

Eric Dubuis, Berner Fachhochschule Biel  
Rainer Weigel, FHS St. Gallen  
Carlo Bach, NTB Buchs  
Rolf Grun, NTB Buchs  
Reto Bonderer, HTW Chur  
Stefan Chiappori, Siemens  
Martin Kropp, FHSO  
Ueli Kleeb, Zühlke Engineering  
Marcel Pilger, Ammann Aufbereitung AG  
Andrea Keller, Noser Engineering AG  
Hans-Peter Hutter, ZHW  
Peter Sommerlad, HSR-Rapperswil  
Jörg Hofstetter, HTA Luzern

## Kassenstand / Mitgliederbeiträge / Steuern

Gemäss : Geschäftsjahr = Kalenderjahr => Rechnungsabschluss per Ende Jahr.

### Präsentation Kassenstand:

Per Ende 04:	11'120 Fr.
- Einnahmen durch Mitgliederbeiträge	
- Noch keine Ausgaben bis Ende 04	

Kassenstand per Sept 05 (Zwischenstand) (Bereinigt von Einnahmen/Ausgaben SoftwareTrends)	12'240 Fr.
--	------------

=> Pro Jahr können wir momentan mit ca. 12 kFr an Mitgliederbeiträgen rechnen.

### Beschlüsse:

- Die Rechnungen für das laufende Jahr werden jeweils im Herbst verschickt (quasi rückwirkend).
- Neueintretende erhalten sofort eine Rechnung für das laufende Jahr (im Herbst natürlich dann keine mehr).

### Steuern:

Momentan sind Gewinn (Mitgliederbeiträge werden nicht eingerechnet!) und Vermögen noch in einem Bereich der nicht steuerrelevant ist (Steuerfreibeträge Kt. Luzern). Eine allfällige Anmeldung an die Steuerbehörden, inkl. Abklärung bezüglich Gemeinnützigkeit, wird daher momentan nicht ins Auge gefasst.

## Aktivitäten 04/05

Kurze Präsentation der Aktivitäten 04/05:

- Beratungssitzung: Schwerpunktthemen SWEN
- Umfrage zum Thema SWE (Peter Sommerlad)  
-> Umsetzung erst 06
- Agile Prozesse bei KMU's: Interview bei SWEN-Partnern (Martin Jud).  
Resultate auf SWEN Seite, Teilnahme an Agile Softwareentwicklung , 20.Okt FHSO
- Software Trends
- Ein KTI-Projekt:  
„Noser Development Process - Software - Entwicklungsprozess mit Werkzeugunterstützung“.  
-> Werkzeug OpenSource, Resultate werden auf SWEN veröffentlicht.
- Errichten Postcheque Konto / Admin

## Events

Vorbemerkung:

Bei der Gründung von SWEN wurden folgende Bereiche finanziell strikt voneinander entkoppelt:

- Allgemeine Tätigkeiten / Know how Transfer
- Events
- Verbundprojekte

Geldtransfers zwischen den Bereichen waren nur mittels GV-Beschlüssen möglich und Events müssten zwingend selbst tragend sein :

Neu gilt bezüglich Events:

- Events sollen grundsätzlich selbst tragend sein
- Der Vorstand hat aber innerhalb eines durch die GV abgesetzten Budgets die Möglichkeiten auch Events mit zu finanzieren.

## Verbundprojekte

Neu wurde bezüglich SWEN-Verbundprojekte beschlossen:

- Projekte können auf Anfrage durch SWEN einem Review (Evaluation) unterworfen werden und dadurch das **SWEN-Label „SWEN Verbundprojekt“** erlangen. Hat ein Projekt dieses Label, wird SWEN z.B. zuhanden der KTI ein Empfehlungsschreiben für das Projekt verfassen.
- Sind mind. zwei der beteiligten Projektpartner Mitglied bei SWEN, ist dies Dienstleistung kostenlos. Andernfalls ist für die Dienstleistung eine Pauschale von 1500 Fr. zu bezahlen.
- Der Reviewer erhält für die Ausführung eine Pauschale vergütet, diese muss kleiner als 1500 Fr sein (1000-1200 Fr).

SWEN wird mit KTI Kontakt aufnehmen mit dem Ziel, dass SWEN analog Nationalen Kompetenznetzwerken pro erfolgreichem SWEN-Verbundprojekt Mittel direkt von KTI erhält. (ohne Anbindung an ein anderes Nationales Kompetenznetzwerk).

## Budget

Folgendes Budget wurde für 06 verabschiedet:

	%	Fr	
Marketing Spesen	25		3'000
Zentrale Organisation / Seki	10		1'200
Homepage	10		1'200
Veranstaltungen	20		2'400
GV, Sitzungen	15		1'800
Expertisen, Projekte	15		1'800
Reserve	5		600
Total	100		12'000

Grundsatz:

Der Einsatz für die Entwicklung von SWEN (z.B. Vorstandsarbeit) und die Repräsentation nach Aussen wird nicht bezahlt, Spesen sind aber möglich.

## Marketing

Die Versammlung ist sich einig, dass SWEN nach Aussen präserter werden muss (insbesondere in Industrie/Wirtschaft und bei der KTI).

**Aus der GV wurde daher an den Vorstand der Auftrag formuliert, ein Marketing-Konzept zu erstellen.**

Dazu einige Stichworte aus der Diskussion:

- Insbesondere soll die SWEN-USP „Fachhochschulen und Industriepartner“ ins Zentrum gerückt werden.
- Präsent sein an Veranstaltungen
- Idee: Kompetenzen der beteiligten Fachhochschulen an bereits bestehenden Veranstaltungen präsentieren. (Ueli Kleeb wird bei Zühlke Möglichkeiten bezüglich SET abklären).

## Wahlen Vorstand

Der Vorstand setzt sich neu folgendermassen zusammen:

Rainer Weigel (bisher)  
Martin Kropp (bisher)  
Jörg Hofstetter (bisher)  
Peter Sommerlad (neu)  
Eric Dubuis (neu)